



## Pressemeldung

# «Grünes Licht für Curling-WM der Frauen in Schaffhausen»

Die Vorbereitungen für die Curling-WM der Frauen vom kommenden März in Schaffhausen werden fortgeführt – allerdings findet der Anlass ohne Publikum statt. Das erklärte das zuständige OK heute Donnerstag an einer Medienkonferenz.

Curling geht es nicht anders, als fast allen anderen Sportarten: Vieles ist wegen Corona in der Schwebe. Wie die Verantwortlichen, mit OK-Präsident Reto Dubach an der Spitze, bekannt geben konnten, sind dazu nach intensiven Gesprächen mit der World Curling Federation und Swisscurling wichtige Entscheidungen gefallen: Stand heute wird die WM durchgeführt werden können. Der Anlass muss allerdings ohne Publikum stattfinden. Zudem hat der Weltverband entschieden, dass 14 statt wie geplant 13 Teams dabei sein werden. Das ergibt mehr Spiele und hat zur Folge, dass der Anlass am 19., statt wie geplant am 20. März 2021, beginnen wird. Der Final findet wie geplant am 28. März statt.

Wie der OK-Präsident ausführte, hat die Durchführung ohne Publikum auch Auswirkungen im finanziellen Bereich, da die entsprechenden Einnahmen wegfallen. Deshalb müssen auf der anderen Seite die Kosten des Anlasses gesenkt werden «Wir hoffen, dennoch mit der geplanten schwarzen Null abschliessen zu können», so Dubach. Zudem habe der Weltverband positive Signale für eine allfällige Defizitdeckung ausgesandt. Der Verband hat ein eminentes Interesse an der Durchführung, weil nach der Absage aller Ausscheidungen in den Kontinentalverbänden die Schaffhauser WM der einzige Anlass ist, an dem sich die Teams für Olympia 2022 qualifizieren können.

Als Folge dieser Entscheidungen wird der Vorverkauf für sämtliche Ticketkategorien sofort eingestellt. Das bedeutet aber nicht, dass gar keine Personen in der IWC Arena sein werden. Die Offiziellen aus dem Weltverband, von Swisscurling und des Veranstalters werden in der Halle sein; zudem werden geladene Gäste zugelassen. Bereits gekaufte Tickets bleiben jedoch bis auf weiteres gültig. Das OK ist bestrebt, die Teilnahme für die entsprechenden Ticketkäufer zu ermöglichen. Weiterhin möglich bleibt auch die Teilnahme der Schulen. Ob die 1. Schweizer-Schüler-Meisterschaft mit den Finals an der WWCC 2021 stattfinden kann, muss mit Swisscurling noch geklärt werden.

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official WCF Supplier



Official Event Partners





Durch die Fernsehübertragungen ist dennoch gewährleistet, dass die Zuschauer weltweit in den Genuss der Spiele kommen. Anlässlich der letzten Frauen Curling-WM in Dänemark haben rund 150 Mio. Zuschauer die Spiele am Fernsehen verfolgt. Damit kann der Austragungsort Schaffhausen weiterhin als attraktive Region bekannt gemacht werden.

Auch ohne Publikum benötigt der Anlass Helferinnen und Helfer zur Betreuung der Spielerinnen und ihrer Begleitteams, für die Zeitnahme, die Führung der Spielstatistiken usw. «Vielleicht erleichtert uns das sogar die Suche nach Helferinnen und Helfern», meinte OK-Vizepräsident Marco Gabrieli, «weil es für viele Curler und Curlingfreunde die einzige Möglichkeit sein wird, Spiele direkt in der Halle verfolgen zu können».

Für das OK der LGT Damen Curling Weltmeisterschaften bedeuten diese Umstellungen zuerst einmal ein hohes Mass an Zusatzarbeiten. «Wir werden in den nächsten Wochen abklären müssen, welche Details wie angepasst werden sollen», so der zweite OK-Vizepräsident Ueli Jäger. Zudem bleiben wegen Corona Fragen bis zum Anlass selber offen, und sollte sich die Corona-Pandemie negativ entwickeln, kann eine Absage der Curling-WM weiterhin nicht ausgeschlossen werden.

Die WM-Teams: Gastgeber: Schweiz; Amerika: Kanada und USA; Europa: Schweden, Schottland, Russland, Deutschland, Tschechien, Dänemark und Estland; Asien: China und Japan; Letzter Platz aufgrund Weltrangliste: Korea

## WEITERE INFORMATIONEN

Karl Hotz  
Medienbeauftragter  
+41 (0)79 348 29 48  
khotz@shinternet.ch

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official WCF Supplier



Official Event Partners

